



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

BERLIN



Europa macht Berlin – Fit für die Zukunft

E-LÖSCHFAHRZEUGE FÜR BERLIN

Berlin-Mitte ist bunt und trubelig. Das macht sich auch im Straßenverkehr und seinem Geräuschpegel bemerkbar. Zusätzlich rücken die 14 Tonnen schweren Dieselfahrzeuge der Feuerwehr jährlich um die 30 Tausend mal aus. So entsteht für Anwohnerinnen und Anwohner sowie Feuerwehrpersonal eine beachtliche Lärmbelastung. Des Weiteren werden dabei Schadstoffe ausgestoßen, die erheblich zur Luftverschmutzung beitragen.

Ein wichtiges Ziel des Projekts „Hybrides Elektrolöschfahrzeug für die Berliner Feuerwehr“, kurz „eLHF“ (elektrisches Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeug), ist es, in einem Modellversuch ein innovatives, mit einem elektrischen Antrieb für den Fahrbetrieb ausgestattetes Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeug (LHF) zu testen. Die Ergebnisse dienen der Erforschung und Entwicklung von elektrischen Antrieben in Feuerwehrwagen. Ziel ist es, langfristig den Einsatzdienst von Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeugen auch im Regelbetrieb zu mehr als 80% in einen rein elektrischen Betriebsmodus umzulegen. So wird die Berliner Feuerwehr der Verantwortung gegenüber Klima und Umwelt gerecht.

Der EFRE fördert die Umstellung auf nachhaltige Mobilität und auf kohlenstoffarme Technologien in Berlin im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung – BENE Klima.



Das elektrische Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeug

„Mit dem Löschfahrzeug mit elektrischem Antrieb erproben wir die zukunftsfähige Mobilität und den umweltgerechten Ablauf an der Einsatzstelle.“

Bastian Proff, Brandoberinspektor Berliner Feuerwehr



Ein Blick ins Innere

AUF JEDEN FALL SICHER UND ZUVERLÄSSIG

Ob Brandbekämpfung, Katastrophenschutz oder Menschenrettung: Der einwandfreie und zuverlässige Betrieb der Einsatzwagen muss immer gewährleistet sein. Damit diese Aufgaben verlässlich ausgeführt werden können, garantiert ein zusätzlicher Dieselmotor, dass das Fahrzeug immer einsatzbereit ist, auch wenn der Batteriespeicher leerlaufen sollte.

EFRE FÖRDERT DEN KLIMASCHUTZ

Durch den elektrischen und mit Ökostrom betriebenen Antrieb gelingt dem „eLHF“ gegenüber anderen Feuerwehrfahrzeugen ein deutlich geringerer Ausstoß von Ruß, Kohlenstoffdioxid und Stickoxid. Die erheblich geringere schadstoff- und lärmbelastete Umgebung in den Fahrzeughallen, auf Einsatzstellen und auf den Wegen dorthin entlastet die unter dem Verkehr und seinen Umweltfolgen stark betroffenen innerstädtischen Bezirke.

EFRE WIRKT IN BERLIN

Das elektrisch betriebene Modellfahrzeug ist im Jahr 2021 rund 1.500 Alarmer gefahren. Wenn der Praxistest langfristig bestanden wird, soll die gesamte Berliner Feuerwehrgesellschaft umgestellt werden.

Der EFRE macht Berlin fit für die Zukunft, indem

- die Schadstoffbelastung durch den Einsatz von klimaneutralen Elektroantrieben in Feuerwehrgesellschaften reduziert wird.
- die Lärmbelastung durch den Verzicht auf laute Dieselmotoren abnimmt.
- Berlin seine Klimaschutzziele erreicht.

FÖRDERUNG

Förderpriorität:
Reduzierung von CO2-Emissionen

Förderinstrument:
Berliner Programm für nachhaltige
Entwicklung – BENE Klima

Fördersumme:
1.800.000 €, davon 50% EFRE

KONTAKT

Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität,
Verbraucher- und Klimaschutz

Bärbel Glässel
E-Mail:
Baerbel.Glaessel@SenUMVK.berlin.de

Berliner Feuerwehr
Nikolaus-Groß-Weg 2, 118, 13627 Berlin

Jens Klink
E-Mail: Jens.Klink@berliner-feuerwehr.de

Bildnachweis:
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie
und Betriebe

Redaktion und Gestaltung:
ariadne an der spree GmbH



Blick aus dem Cockpit des „eLHF“



Im Gespräch mit dem Brandoberinspektor



Das „eLHF“ von vorne



Das „eLHF“ im Einsatz